

**4264 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**  
**des Bundesrates**

**B e r i c h t**  
**des Finanzausschusses**

über den Beschuß des Nationalrates vom 4. Juni 1992 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Taragesetz geändert wird

Das seinerzeit gemeinsam mit dem Zollgesetz 1955 in Kraft getretene Taragesetz wurde nicht den schrittweisen Änderungen des Zollgesetzes in Richtung auf die Abstandnahme von der Beschau angepaßt. Durch die Zollgesetznovelle des Jahres 1987 wurde allerdings bereits klargestellt, daß die Verwiegung der Waren ein Teil der Beschau ist und daher den Regeln des § 56 des Zollgesetzes unterliegt.

Mit dem gegenständlichen Gesetzesbeschuß soll das Taragesetz nun auch formell dieser Rechtslage angepaßt werden.

Der Finanzausschuß hat die gegenständliche Vorlage in seiner Sitzung vom 10. Juni 1992 in Verhandlung genommen und einstimmig beschlossen, dem hohen Hause zu empfehlen, keinen Einspruch zu erheben.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Finanzausschuß somit den Antrag, der Bundesrat wolle beschließen:

Gegen den Beschuß des Nationalrates vom 4. Juni 1992 betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Taragesetz geändert wird, wird kein Einspruch erhoben.

Wien, 1992 06 10

Karl D r o c h t e r  
Berichterstatter

Anna Elisabeth H a s e l b a c h  
Vorsitzende